**Dreistachliger Stichling**

*Gasterosteus aculeatus*

Ordnung: *Scorpaeniformes* (Drachenkopfartige)

Familie: *Gasterosteidae* (Stichlinge)

Äußere Merkmale

Der Dreistachlige Stichling ist ein kleiner, in den oberen Wasserschichten lebender Fisch. Erwachsene Tiere erreichen nicht mehr als 10 cm. Ein besonderes Merkmal sind 2-5 Stachel auf der ersten Rückenflosse zum Schutz gegen Raubtiere. Der Körper ist mit Haut bedeckt, er hat keine Schuppen. An den Seiten befinden sich einzelne Knochenplatten. Zur Laichzeit sind die Männchen bunt gefärbt, mit einem roten Bauch und blauen Augen.

Verbreitung

Lebt im Meer und auch im Süßwasser. Ist in den Küstengewässern der nördlichen Hemisphäre vorzufinden.

Nahrung

Ernährt sich hauptsächlich von Zooplankton, kann aber auch Insekten, Zoobenthos, pflanzliche Nahrung, sowie Fischlaich und Larven fressen.

Fortpflanzung

In Lettland ist die Laichzeit im Mai und Juni. Die Anzahl der Eier ist von der Größe des Weibchens abhängig – ein 4,5 cm langes Weibchen kann zur Laichzeit zusammen etwa 40 Eier legen, ein 7 cm langes Weibchen bis zu 300 Eiern.

Fischfang

Da der Fisch sehr klein ist, ist er für die kommerzielle Fischerei unbedeutend. In früheren Zeiten wurde er als Ausgangsstoff für die Fischölherstellung gefangen.

Interessante Fakten

Die Männchen bauen aus Algen ein tunnelförmiges Laichnest, das bewacht wird. In einer Laichsaison können die Männchen mehrere Laichnester bauen, danach werden Weibchen mit einem charakteristischen Zickzack-Tanz angelockt.

*Saite uz animāciju?*